



## Nicht nur der Sound war heiß beim Echterdinger Straßenmarkt

Die Hitze sorgte zunächst für eher wenig Lust auf Bummeln. Aber am Abend kamen die Gäste dann doch, stöberten durch die Geschäfte, die an allen drei Tagen länger geöffnet hatten, und feierten bis in die Nacht bei der Hocketse auf dem Kirchplatz, wo dann endlich nur noch der Sound heiß war. OB Klenk und der Vorsitzende

der Werbegemeinschaft Echterdinger Fachgeschäfte, Ralf Schröder, hatten am Freitagabend den Straßenmarkt und "Fleckabatsch" eröffnet. Am Samstagmittag traf sich dann der musikalische Nachwuchs zum Jugendmusikfestival, das der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr organisiert hatte.

Fotos: Bergmann



## Ertragreicher Spendenlauf für das Kinderhospiz

Der Schirmherr des Hand in Hand Spendenlaufs, Oberbürgermeister Roland Klenk, war begeistert: Auch ein sportliches Team der Stadtverwaltung war mit am Start! So waren es zuletzt 377 Läuferinnen und Läufer, die trotz der großen Hitze am letzten Samstag insgesamt 2826 km auf der Bahn im Sport- und Freizeitzentrum Leinfelden am Randweg, nämlich 7066 Runden, zurücklegten und eine Spende abgaben. Der Scheck, den die Initiatoren übergeben konnten, betrug 15.031,08 Euro! Die Spendensumme wird dem Aufbau des stationären Kinder- und Jugendhospiz des Hospiz Stuttgart zugute kommen.

## Geschichte eines großen Ingenieurs

Wenn der Name Zeppelin fällt, sind die Leinfelden-Echterdinger ganz Ohr. So war auch die Zehntscheuer voll besetzt, als Wolfgang von Zeppelin sein Buch über den Chefkonstrukteur der Zeppeline und Direktor der Luftschiffbau Zeppelin GmbH, Dr. Ludwig Dürr, vorstellte. Als Mitglied der Besatzung des LZ4 hatte der gebürtige Stuttgarter Dürr den "Tag von Echterdingen" am 5.8.1908 miterlebt und war anlässlich des 25. Jahrestages am 5. August 1933 von der Gemeinde Echterdingen zum Ehrenbürger ernannt worden. Der Ingenieur erhielt zahlreiche hohe Auszeichnungen und als einer der ersten das Bundesverdienstkreuz. Einen brandneuen Zeppelin-Teddybär gab es von der Firma Steiff für Wolfgang von Zeppelin (rechts, mit BM Ludwig).

